

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan E i n u m Gelände Marheinecke

Der Besitzer der Parzellen 162/1 und 160/2 ist bereit, gegen Tauschland zu verkaufen. Die Gemeinde bemüht sich um Tauschflächen. Der Rat hat deshalb - um eine geordnete Bebauung herbeizuführen - den vorliegenden Bebauungsplan beschlossen. Das Gebiet ist im Flächennutzungsplan bzw. in den Voruntersuchungen dazu als Baugebiet bezeichnet worden. Ein direkter Anschluß an die Bundesstraße ist wegen der dort im Bau befindlichen Tankstelle nicht möglich. Mit dem Straßenbauamt ist in einer Rücksprache vorgeklärt worden, daß die eingetragenen Sichtdreiecke bei einem Abzweig von der L.II.O. ausreichend sind. Anlieger an der L.II.O. sind natürlich vermieden. Falls eine bauliche Erweiterung nach Osten später möglich oder notwendig ist, sind zwei Anbinder von der Erschließungsstraße vorgesehen worden.

Über die Erschließungskosten lassen sich überschläglich folgende Angaben machen:

Straßenland: 8 x 70 = 560 qm	
120 x 6,5 = 780 qm	
120 x 6,5 = <u>780 qm</u>	
2120 qm à 5,00 DM =	10600,00 DM
Straßenbau: 2120 qm à 20 DM =	42400,00 DM
Kanal: 70 u 120 u 90 m (zur Bundesstraße) =	
280 lfm à 60 DM =	16800,00 DM
Kläranlage (Teil) =	20000,00 DM
Beleuchtung: 3 Lampen à 350 DM =	<u>1050,00 DM</u>
	90850,00 DM
Davon trägt die Gemeinde 10 % =	<u>9085,00 DM</u>
	81765,00 DM

Vom Rat beschlossen am: 30.8.62

Bürgermeister:

Gem.-Dir.:

Marheinecke
3/62
 Reduktionsbündel: 28.06.63

Siegel:

